

Hauptversammlung 2018 unterstützt dynamischen Wachstumskurs der Erlebnis Akademie AG durch Gewinnthesaurierung

Bad Kötzting, 25. Juli 2018 – Auf der gestrigen Hauptversammlung der Erlebnis Akademie AG in Bad Kötzting wurde dem Vorstand und Aufsichtsrat von den Aktionären erneut große Zustimmung für die Strategie und die Ausrichtung des Unternehmens entgegengebracht. Sämtliche zur Beschlussfassung stehenden Tagesordnungspunkte wurden mehrheitlich angenommen.

Die Aktionäre stimmten dem gemeinsamen Gewinnverwendungsvorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu, den Bilanzgewinn in Höhe von 2.715.274,52 Euro auf neue Rechnung vorzutragen und zur weiteren Unterlegung des Wachstumskurses im Unternehmen zu belassen.

„Wir haben 2017 vor allem unser Vorhaben der weiteren Internationalisierung der Erlebnis Akademie vorangetrieben. Mit zwei neu realisierten internationalen Standorten und der Gründung unseres Tochterunternehmens in Österreich, das den neuen Standort im Salzkammergut seit März 2018 realisiert, sind wir im EU-Ausland bereits stark vertreten“, berichtet Bernd Bayerköhler, Vorstandssprecher der Erlebnis Akademie AG. „Dass unsere Aktionäre den Weg mit uns bestreiten und unseren Kurs zusätzlich durch die Thesaurierung unserer Gewinne unterstützen, ist ein sehr erfreuliches Zeichen.“

Neben den Entlastungen für Vorstand und Aufsichtsrat stimmten die Aktionäre der Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2018 zu. Darüber hinaus wurde ein Beschluss über die Ermächtigung des Vorstands zur Ausgabe von Wandel- und Optionsanleihen gefasst.

„Unsere Projektfinanzierung ist zentraler Baustein unserer Strategie und wir haben in der Vergangenheit stets darauf geachtet, einen geeigneten Finanzierungsmix aus Eigen- und Fremdkapital zu erzielen“, so Christoph Blaß, Finanzvorstand der Erlebnis Akademie AG. „Mit der neuen Ermächtigung zur Ausgabe von Wandel- und Optionsanleihen erhalten wir eine zusätzliche Option und erweitern unseren Gestaltungsspielraum. Das setzt auch ein positives Zeichen an Bankpartner und strategische Investoren.“

Über die Erlebnis Akademie AG

Die Erlebnis Akademie AG wurde 2001 im oberpfälzischen Bad Kötzting gegründet und zählt heute zu den führenden Anbietern im naturnahen Freizeit- und Erlebnisbereich in Deutschland. Das Unternehmen hat bislang sieben Baumwipfelpfade inkl. ergänzender Einrichtungen mit einem Gesamtinvest von 38,8 Mio. Euro errichtet. Die deutschen Standorte befinden sich im Schwarzwald, im Nationalpark Bayerischer Wald, auf Rügen sowie an der Saarschleife. Darüber hinaus wurden zwei Standorte in Tschechien [Lipno nad Vltavou (2012); Krkonose (2017)] sowie einer in der Slowakei [Bachledova/Hohe Tatra (2017)] errichtet. Die pädagogischen Inhalte wurden jeweils in Kooperation mit renommierten Partnern, wie der Deutschen Bundesstiftung Umwelt, umgesetzt. Im Jahr 2017 besuchten insgesamt 1,68 Mio. Besucher die Baumwipfelpfade der eak-Gruppe. Neben der Planung von durchschnittlich jährlich drei neuen Baumwipfelpfaden bieten sich zusätzliche konkrete Wachstumsperspektiven durch Erweiterung der bestehenden Anlagen, Ausbau des Merchandising, weiterer Seminar-Angebote, Gastronomieangebote und Kooperationsmarketing - sowie perspektivisch durch Konzept-Transfer auf andere Naturerlebniswelten.

Kontakt

Christian Kremer

Leiter Marketing und Kommunikation

Erlebnis Akademie AG
Hafenberg 4, 93444 Bad Kötzting

T +49 9941 / 90 84 84-11

christian.kremer@eak-ag.de
www.eak-ag.de

Investor Relations

Better Orange IR & HV AG

Frank Ostermair / Vera Müller

Haidelweg 48
81241 München

T +49 89 / 889 69 06-22

eak@better-orange.de
www.better-orange.de

Fotos stehen Ihnen zum Download www.comeo.de/erlebnisakademie zur Verfügung. Das Copyright liegt entweder bei dem in der Bild-Unterschrift genannten Fotografen oder bei unserem Kunden. Der Abdruck ist honorarfrei. Weitere Infos finden Sie auch unter www.eak-ag.de

Die Erlebnis Akademie AG hat EU-weit bereits sieben Baumwipfelpfade mit einem Gesamtinvest in Höhe von 38,8 Mio. Euro errichtet, davon vier in Deutschland. Die Eröffnung des achten Standortes, der im Salzkammergut in Österreich entsteht, findet am 28. Juli statt. Darüber hinaus plant das Unternehmen derzeit weitere Standorte in Deutschland, Spanien, Polen, Lettland sowie erstmals außereuropäisch in Kanada.

Die Gesamtbesucherzahl der Standorte betrug im Jahr 2017 1,68 Mio. Menschen und übertraf das Vorjahr damit um 33,1 %. Der Jahresumsatz der Erlebnis Akademie AG lag im Jahr 2017 bei 8,83 Mio. Euro nach 7,98 Mio. Euro im Vorjahr. Auf Ebene des Konzerns (ungeprüft und nicht testiert) lag der Umsatz bei 11,6 Mio. Euro.

„Das erste Halbjahr 2018 ist erfreulich angelaufen“, so Christoph Blaß. „Wir konnten bis zum Stichtag 30. Juni 2018 bereits eine Besucherzahl von 0,73 Mio. (Vj. 0,47 Mio.) erreichen. Zwar lässt sich aufgrund der Saisonalität unseres Geschäftes noch keine Aussage für den gesamten Jahresverlauf 2018 treffen, aber wir sind sehr zuversichtlich, unsere geplanten Besucherzahlen für 2018 zu erreichen.“ Das Ziel der Erlebnis Akademie AG ist es, den Konzernumsatz von zuletzt 11,6 Mio. Euro auf 14,0 bis 15,0 Mio. Euro in 2018 zu steigern.